*[Vorabinformation: Dies ist ein Muster für eine wissenschaftliche Untersuchung mit vollständig anonymisierter Datenerhebung (wie z.B. bei nur einem einzelnen Messzeitpunkt möglich). Wenn eine nur eine Pseudonymisierung vorgenommen werden kann (z.B. bei mehreren Messzeitpunkten), d.h. dass die Daten eine Weile noch z.B. anhand einer Liste de-anonymisiert werden könnten, ist eine ausführlichere Erklärung notwendig].*

**Information zum wissenschaftlichen Untersuchungsvorhaben XXX**

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Erziehungsberechtigte,

mein/unser Projekt befasst sich mit *[kurze Projektbeschreibung].*

Dazu ist eine wissenschaftliche Untersuchung geplant, die *[kurze Beschreibung des Untersuchungsablaufs, Anzahl der Fragebögen etc.].*

Im Rahmen dessen werden auch personenbezogene Daten erhoben [hier bitte genau benennen.]

Die wissenschaftliche Untersuchung erfolgt vollständig anonymisiert, d.h. uns ist es nicht möglich, die von Ihnen gemachten Angaben auf Ihre Person zurückzuführen. Die Teilnahme an der Untersuchung ist freiwillig und unter Angabe des individuellen Codes / bis Abschluss der Durchführung widerrufbar. Die Schülerinnen und Schüler sind trotz der Zustimmung ihrer Erziehungsberechtigten nicht verpflichtet an der wissenschaftlichen Untersuchung teilzunehmen, sie können aus eigener Entscheidung die Teilnahme verweigern. Aus einer Nichtteilnahme erwachsen den Schülerinnen und Schülern, ihren Erziehungsberechtigten oder ihren Lehrkräften keine Nachteile. Alle erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt und nur zu wissenschaftlichen Zwecken genutzt. Die Daten werden abgesehen von einer möglichen wissenschaftlichen Nachnutzung in anonymisierter Form nicht an Dritte weitergegeben. Eine Zuordnung der erhobenen Daten zu einzelnen Schülerinnen bzw. Schülern oder ihren Erziehungsberechtigten ist nicht möglich.

Um die Teilnahme an unserer Studie zu ermöglichen, bitten wir darum, die beiliegende Einverständniserklärung zu unterzeichnen. Die Einverständniserklärungen werden in der Schule / an der EUF sicher vor dem Zugriff Dritter aufbewahrt.

~~Das wissenschaftliche Untersuchungsvorhaben wurde vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein per Schreiben Nr. XXX vom XXX genehmigt.~~

Für die Unterstützung bei dem wissenschaftlichen Untersuchungsvorhaben wäre ich sehr dankbar, bedanke mich im Voraus und stehe bei Rückfragen sowie auch für eine Rückmeldung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Einverständniserklärung**

Wir erklären uns hiermit damit einverstanden, dass unser Kind \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ an der von XXX im Rahmen der MA/BA durchgeführten wissenschaftlichen Untersuchung im Rahmen des Projekts XXX teilnimmt. Die Studienleitung hat uns schriftlich und umfassend über das wissenschaftliche Untersuchungsvorhaben informiert. Wir erklären uns damit einverstanden, dass erhobene personenbezogene Daten, auch über Mutter und Vater des Kindes, im Rahmen der genannten wissenschaftlichen Untersuchung verarbeitet werden dürfen (*hier nochmals aufführen*). Das Informationsschreiben zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO haben wir zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, (zugleich als Bevollmächtigte(r) der/des anderen Erziehungsberechtigten)

- - - - - - - - - - - - - - - -

**Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO**

* Verantwortung der Untersuchung

Name und Kontaktdaten

* Datenschutzbeauftragter:

An der EUF: N.N., datenschutz@uni-flensburg.de, +49 461 805 2811

* Zweck für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken und für die Lehrkräftebildung verarbeitet. Sie werden keinesfalls weitergegeben oder öffentlich zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme an der wissenschaftlichen Untersuchung ist grundsätzlich für alle Beteiligten freiwillig, aus einer Nichtteilnahme erwachsen keine Nachteile. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten geben ihre schriftliche Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für den o.a. Zweck, wodurch die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO rechtmäßig wird.

* Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Die anonymisierten Daten werden gemäß den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für mindestens zehn Jahre in gesicherten Systemen in Deutschland gespeichert. Die Daten werden gegen jeden unzulässigen Zugriff technisch geschützt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich auf institutsinternen und gegen jeden unzulässigen Zugriff technisch geschützten Geräten. Es findet kein Transfer personenbezogener Daten an Dritte, in ein Nicht-EU/EEC Land oder internationale Organisationen statt. Eine Nachnutzung der Daten im Rahmen der wissenschaftlichen Forschung kann jedoch unter Umständen gestattet werden, sofern die hier bekannten Grundsätze der Datennutzung, Speicherung und Verarbeitung nicht verletzt werden. Dies schließt auch die Bereitstellung der Daten in einem wissenschaftlichen Repositorium mit ein.

* Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten (Artikel 15 DSGVO) sowie Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 16-19, 21 DSGVO)

Für die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten besteht ein Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten. Aufgrund der vollständig anonymisierten Erhebung ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich bis zur Löschung der Codes aus dem Datensatz drei Monate nach Abschluss der Erhebung / nicht möglich.

* Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten und an Dritte zu übermitteln. Zudem haben sie das Recht zu erwirken, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Aufgrund der vollständig anonymisierten Erhebung ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich bis zur Löschung der Codes aus dem Datensatz drei Monate nach Abschluss der Erhebung / nicht möglich.

* Recht auf Widerruf der Einwilligung

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten können ihre Einwilligung zur Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten sowie generell zur Teilnahme an der wissenschaftlichen Untersuchung bis zur Anonymisierung des Datensatzes unter Angabe des Codes an die Studienleitung / bis zum Ende der Teilnahme widerrufen. Bei der wissenschaftlichen Untersuchung selbst können die Schülerinnen und Schüler ihre Teilnahme jederzeit ohne Angabe von Gründen verweigern, abbrechen oder auch Fragen auslassen, auch wenn eine Einwilligung seitens der Erziehungsberechtigten vorliegt. Durch die Übersendung des Codes ist kurzfristig eine personenbezogene Zuordnung des Datensatzes für den Zweck der Löschung möglich. Durch die Übersendung einer entsprechenden Anfrage erklären sich die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten mit diesem Umstand einverstanden.

* Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Erziehungsberechtigten haben ein Recht auf Beschwerde beim Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de.